

Neukönigsförder Mineraltabletten®

Mineralien sind für unseren Körper essenziell. In bestimmten Situationen, z. B. bei Stress in der Schule oder im Beruf, aber auch in verschiedenen Lebensphasen wie Schwangerschaft oder Alter, kann der Bedarf an Mineralstoffen individuell erhöht sein. Das kann auch bei ausgeglichener Ernährung zu einem Mangel führen. Doch auch einige Krankheiten, vor allem chronische, erhöhen den Bedarf an Mineralstoffen. Dann kann eine Supplementierung, also eine Ergänzung in Tablettenform, sinnvoll sein.

ZU DEN LEBENSSITUATIONEN MIT BESONDEREM NÄHRSTOFFBEDARF GEHÖREN

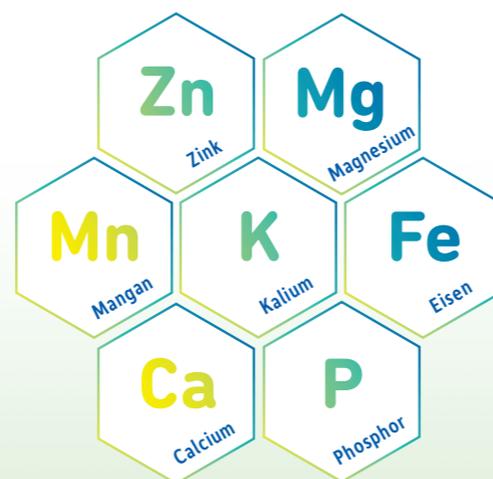
- ✓ Chronische Erkrankungen und Stress
- ✓ Schwangerschaft & Stillzeit und höheres Alter
- ✓ Diät, Sport und starkes Schwitzen



Ein Leben in Balance

So bunt und unterschiedlich unser aller Leben ist – Neukönigsförder Mineraltabletten® sind für viele Menschen genau das Richtige.

7 essenzielle Mineralstoffe und Spurenelemente erhalten durch ihre ausgewogene Zusammensetzung das physiologische Gleichgewicht der Elektrolyte.



Mineralien sind für den Menschen lebensnotwendig, doch unser Körper kann sie nicht selbst produzieren. Aber es gibt viele Situationen im Leben, in denen die Aufnahme über die Ernährung nicht oder nicht ausreichend möglich ist. Manchmal braucht der Körper auch einfach „mehr“, z. B. in der Schwangerschaft oder beim Sport. Neukönigsförder Mineraltabletten® helfen, den natürlichen Mineralstoffbedarf des Körpers zu decken.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://neukoenigsfoerder.de>

Neukönigsförder Mineraltabletten®

7 essenzielle Mineralstoffe und Spurenelemente auf einen Streich
Die Mineraltabletten für (fast) alle Lebenslagen



Desma



7 Mineralstoffe und Spurenelemente unterstützen das körpereigene Gleichgewicht mit einer ausgewogenen Zusammensetzung.

Es gibt viele Situationen im Leben, in denen die natürliche Balance – die „Homöostase“ – gefährdet ist. Neukönigsförder Mineraltabletten® können hier helfen, denn sie sind ...

✓ AUSGEWOGEN

Sie haben ein optimales Verhältnis von Calcium zu Kalium bzw. zu Phosphor und bewahren so das physiologische Gleichgewicht der Elektrolyte im Körper. Außerdem unterstützen sie den Körper bei der Regulierung des Säure-Basen-Haushalts.

✓ EINZIGARTIG

Durch spezielle Vorgranulation werden die verschiedenen Mineralien im Magen-Darm-Trakt zu unterschiedlichen Zeitpunkten freigesetzt. So wird vermieden, dass die Inhaltsstoffe sich gegenseitig beeinträchtigen, was bei einer zeitgleichen Freisetzung passieren könnte.

✓ BEWÄHRT

Seit über 40 Jahren sind Neukönigsförder Mineraltabletten® fester Bestandteil heilpraktischer Behandlungen.

Neukönigsförder Mineraltabletten®

VERZEHREMPFEHLUNG: 3-mal täglich 1 – 2 Tabletten mit reichlich Flüssigkeit zu den Mahlzeiten einnehmen.

Bitte beachten Sie: Die empfohlene tägliche Verzehrmenge sollte nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene Ernährung.



ZUSAMMENSETZUNG

Element	1 Tabl. (mg)	3x1 Tabl. (mg)	% der empf. Tagesdosis*	3x2 Tabl. (mg)	% der empf. Tagesdosis*
Kalium	102,3	306,9	15 %	613,8	30 %
Calcium	53	159	20 %	318	40 %
Phosphor	37	111	16 %	222	32 %
Magnesium	26,2	78,6	21 %	157,2	42 %
Eisen	0,7	2,1	15 %	4,2	30 %
Zink	0,8	2,4	24 %	4,8	48 %
Mangan	0,3	0,9	45 %	1,8	90 %

*nach der Nährwert-Kennzeichnungsverordnung

ZUTATEN: Kaliumchlorid; Calciumhydrogenphosphat; Magnesiumhydrogenphosphat-Trihydrat; Calciumcarbonat; Saccharose; Magnesiumoxid; Füllstoff: Cellulose E 460; Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose E 464, mikrokristalline Cellulose E 460, Stearinsäure E 570; Sprengmittel: Natrium-Carboxymethylcellulose E 466; Trennmittel: Magnesiumsalz der Stearinsäure E 470b, Siliciumdioxid E 551; Stabilisator: Polyvinylpyrrolidon E 1201; Eisensulfat; Füllstoff: Talkum E 553b; Manganchlorid-Dihydrat; Zinkoxid; Kupfersulfat-Pentahydrat.

Desma GmbH

Peter-Sander-Str. 41 b · 55252 Mainz-Kastel
<https://desmahealthcare.com>



KRANKHEIT UND STRESS

Chronisch Kranke

Ich habe eine chronische Erkrankung, deshalb ist mir eine gesunde Ernährung sehr wichtig. Um mir zusätzlich etwas Gutes zu tun, nehme ich 7 wichtige Mineralstoffe.



Menschen mit chronischen Erkrankungen können einen erhöhten Bedarf an Mineralstoffen haben. Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (z. B. Morbus Crohn) und chronische Nierenerkrankungen können die Aufnahme von Eisen, Zink, Phosphor und Chlorid vermindern. Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Krebs können zu Eisenmangel führen und Calcium spielt eine wichtige Rolle bei der Verhinderung von Knochenbrüchen bei Menschen mit Herzinsuffizienz. Auch die Einnahme von Medikamenten kann die natürliche, körpereigene Balance der Mineralien stören – lauter wichtige Gründe, auf eine zusätzliche Gabe zu achten!

Menschen im Stress

Job und Kinder unter einen Hut zu bringen – das stresst mich sehr. Eine gute Magnesiumbalance hilft mir, damit besser umzugehen.



In Studien wurde ein Zusammenhang zwischen Stressreaktionen und Magnesiummangel gezeigt; psychische und physische Belastungen führen zu einer erhöhten Ausscheidung dieses wichtigen Stoffes aus dem Körper. Magnesiummangel wiederum verstärkt die Reaktion auf Stress. Ausgeglichene Magnesiumspeicher dagegen können die Fähigkeit des Nervensystems, Stress zu widerstehen, erhöhen. Verschiedene Studien zeigen, dass die zusätzliche Aufnahme von Magnesium das subjektive Empfinden von Angst oder Stress lindern kann. Nährstoffbalance tut auch der Seele gut!

LEBENSABSCHNITT

Schwangere & Stillende

Vor der Geburt war mir ein ausgeglichener Nährstoffhaushalt natürlich besonders wichtig. Und jetzt konzentriere ich mich ganz auf mein Baby – und weiß, dass es uns beiden rundum gut geht.



Während Schwangerschaft und Stillzeit benötigt der Körper mehr Nährstoffe. Eine zu geringe Calciumzufuhr z. B. wird mit chronischen Krankheiten wie Diabetes oder Bluthochdruck in Verbindung gebracht. Zink ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Embryogenese und verringert das Risiko einer Frühgeburt. Eine zusätzliche Eisengabe wird empfohlen, um das Risiko einer Anämie bei schwangeren und stillenden Frauen sowie bei ihren Säuglingen zu minimieren. Grundsätzlich gilt: In diesen Zeiten im Leben einer Frau ist eine gesunde Balance der Nährstoffe besonders wichtig!

Ältere

Ich habe einfach weniger Hunger oder auch Appetit als früher. Gut, dass ich einem Nährstoffmangel so einfach etwas entgegensetzen kann.



Ältere Menschen nehmen häufig nicht ausreichend Nährstoffe auf; manche essen zu wenig, bei anderen wiederum schränken Medikamente oder Erkrankungen die Nährstoffaufnahme ein. Diese sog. Mangelernährung hat Folgen: ein chronischer Calciummangel bei älteren Menschen ist z. B. ein Risikofaktor für Knochenbrüche durch Osteoporose. Darüber hinaus können ältere Menschen, die von Zinkmangel bedroht sind, ein erhöhtes Risiko für Alzheimer und eine erhöhte Anfälligkeit für verschiedene Infektionen haben. Viele Gründe, für eine gute Nährstoffbalance zu sorgen!

LIFESTYLE

Menschen auf Diät

Ich neige zu „Hüftgold“ und versuche, eher weniger zu essen. Um dennoch rundum mit dem Wichtigsten versorgt zu sein, nehme ich zusätzliche Nährstoffe.



Bei einer Diät kann es leicht zu einem Nährstoffmangel kommen, da die Ernährung eingeschränkt (und häufig leider einseitig) ist. Doch selbst bei einer abwechslungs- und nährstoffreichen Ernährung kann es durch sehr kleine Portionen zu Vitamin- und Mineralstoffmangel kommen. Auch rein pflanzliches (veganes) Essen erfordert gute Planung, um den Körper in Balance zu halten. Eine ausreichende und ggf. eben zusätzliche Mineralstoffversorgung ist also immer dann besonders wichtig, wenn die Ernährung eingeschränkt oder reduziert ist. Unser Körper braucht manchmal einfach „mehr“ – nämlich ausgeglichene Nährstoffspeicher.

Sportler & stark Schwitzende

Ich liebe es einfach, mich viel zu bewegen – und will natürlich, dass mein Körper gut mit Nährstoffen versorgt ist. Und das geht ganz einfach.



Mineralien verlieren wir ständig u. a. durch Schweiß und Urin – beim Sport natürlich besonders! Der Körper verliert vor allem Natrium sowie geringe Mengen anderer Mineralien wie Magnesium, Kalium, Calcium und Zink. Im Vergleich zu Inaktiven haben Sportlerinnen und Sportler aufgrund einer erhöhten Stoffwechselaktivität einen 10 bis 20 % höheren Tagesbedarf an Magnesium. Wer sich viel bewegt, hat auch einen erhöhten Bedarf an Eisen – dies betrifft besonders junge Sportler. Kommt dann noch eine vegane oder eine andere eingeschränkte Ernährungsform dazu, ist es besonders wichtig, auf eine ausgewogene Nährstoffzufuhr zu achten!